

## Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1938 und 1939.

Monat	1938	1939	1939	
			Mehreinnahmen	Mindereinnahmen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar . . . . .	15 765 804. 91	17 748 694. 34	1 982 889. 43	
Februar . . . . .	18 935 427. 52	19 672 379. 50	736 951. 98	
März . . . . .	22 461 995. 28	25 855 045. 31	3 393 050. 03	
April . . . . .	24 880 888. 55	25 695 862. 38	814 973. 83	
Mai . . . . .	22 454 156. 51	27 243 834. 13	4 789 677. 62	
Juni . . . . .	22 567 240. 44	29 202 231. 92	6 634 991. 48	
Juli . . . . .	21 567 304. 79	25 603 274. 92	4 035 970. 13	
August . . . . .	21 273 997. 53	25 792 899. 95	4 518 902. 42	
September . . . . .	25 389 098. 09	17 820 870. 11		7 568 227. 98
Oktober . . . . .	23 154 079. 13	26 569 216. 33	3 415 137. 20	
November . . . . .	21 159 606. 21	31 931 346. 47	10 771 740. 26	
Dezember . . . . .	27 609 416. 17			
Total	267 219 015. 13			
Ende November	239 609 598. 96	273 135 655. 36	33 526 056. 40	

1656

ohne Tabakzölle und Getränkesteuer

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

### Ausschreibungen von Bauarbeiten.

#### Postautomobilwerkstätte Bern-Stöckacker.

Über die Malerarbeiten zur Postautomobilwerkstätte in Bern-Stöckacker wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare liegen im Zimmer Nr. 143 Bundeshaus-Westbau in Bern, 2. Stock, zur Einsicht auf.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Postautomobilwerkstätte Bern“ bis und mit dem 26. Dezember 1939 franko einzureichen an die

1656

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 9. Dezember 1939.

(2.).

#### Unterirdische Magazine im Berner Oberland.

Über die Erstellung von 6 unterirdischen Magazinen im Berner Oberland wird Konkurrenz eröffnet.

Die Ausschreibung umfasst in der Hauptsache:

Erd- und Felsaushub im Freien . . . . .	7 300 m <sup>3</sup>
Unterirdischer Felsaushub . . . . .	45 000 m <sup>3</sup>
Gewöhnlicher und armerter Beton . . . . .	6 200 m <sup>3</sup>
Gewölbe-Mauerwerk . . . . .	3 000 m <sup>3</sup>

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare liegen auf bei der Bauleitung Wyss, Meyer & Co., Ingenieurbureau, Kirchstrasse 95 in Grenchen (Kt. Solothurn) vom 13. bis 20. Dezember 1939. Sie werden auch am Tage und Orte der Begehung abgegeben, die am 18. Dezember 1939 stattfindet. Nähere Auskunft hierüber erteilt die Bauleitung.

In Betracht fallen nur Bewerber schweizerischer Nationalität, die sich über die nötigen Kenntnisse und Erfahrungen im Tunnelbau ausweisen können.

Pläne werden nicht herausgegeben.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für unterirdische Magazine im Berner Oberland“ bis und mit dem 10. Januar 1940 franko einzureichen an die

1656

Bern, den 9. Dezember 1939.

Direktion der eidg. Bauten.  
(2.)

### Unterirdische Magazine im Kanton Graubünden.

Die Arbeiten für die Erstellung von 3 unterirdischen Magazinen im Kanton Graubünden werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Ausschreibung umfasst in der Hauptsache:

Erdaushub . . . . .	3 000 m <sup>3</sup>
Unterirdischer Felsaushub . . . . .	18 000 m <sup>3</sup>
Armiertes und gewöhnliches Betonmauerwerk . . . . .	4 000 m <sup>3</sup>

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare liegen auf bei der Bauleitung Simmen & Hunger, Ingenieurbureau, Salisstrasse 11 in Chur und in Zürich, Talackerstrasse 34, vom 13. bis 20. Dezember 1939.

Am 20. Dezember 1939 findet eine Begehung der Baustelle statt. Nähere Auskunft hierüber erteilt die Bauleitung.

In Betracht fallen nur Bewerber schweizerischer Nationalität, die sich über die nötigen Kenntnisse und Erfahrungen im Tunnelbau ausweisen können.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Unterirdische Magazine in Graubünden“ bis und mit dem 10. Januar 1940 franko einzusenden an die

1656

Bern, den 9. Dezember 1939.

Direktion der eidg. Bauten.  
(2.)

### Verwaltungsgebäude in Thun.

Über die Schlosserarbeiten, Spenglerarbeiten und Flachdachbeläge zu einem Verwaltungsgebäude in Thun wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Baubureau der eidgenössischen Konstruktionswerkstätte in Thun aufgelegt und können dort jeweils nachmittags (Samstag ausgenommen) eingesehen werden.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Verwaltungsgebäude Thun“ bis und mit dem 20. Dezember 1939 franko einzureichen an die

1655

Bern, den 2. Dezember 1939.

Direktion der eidg. Bauten.  
(2.)

### Magazingebäude in Thun.

Über die Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Gips-, Spengler- und Bedachungsarbeiten (Kiesklebedach) zu einem Magazingebäude in Thun wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau von Herrn Architekt O. Fahrni, Pestalozzistrasse 24, in Thun, aufgelegt und können dort jeweils von 8 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Magazingebäude Thun“ bis und mit dem 20. Dezember 1939 franko einzureichen an die

1656

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 2. Dezember 1939.

(2..)

### Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 28. Oktober 1937 beschlossene Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

1656

Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Bundeskanzlei in Bern	Sekretär der Bundes- versammlung	Langjährige Erfahrung in den Kanzleiarbeiten der Bundesverwaltung. Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache in Wort und Schrift. Ge- wandtes Auftreten	10 400 bis 14 000	23. Dez. 1939  (1.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Eidg. Departement des Innern	Departements- sekretär	Abgeschlossene akademische Bildung. Vertrautheit mit Fragen der Kultur, Kunst und Wissenschaft. Kenntnis der drei Amtssprachen	13 400 bis 17 000	30. Dez. 1939  (3)..
Direktion des Landesmuseums in Zürich	Technischer Gehilfe II. Kl.	Kenntnis im Lesen, Kopieren und Archivieren von Plänen. Praxis im Bureaudienst. Deutsch und Kenntnisse im Französischen	3300 bis 5700	31. Dez. 1939  (3)..
Eidg. Gesundheitsamt	Sekretär II. Kl.	Gute allgemeine Bildung. Erfahrung im Verwaltungs- dienst. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	5200 bis 8800	20. Dez. 1939  (1.)
Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt. Für diesen Fall wird folgende Stelle ausgeschrieben:				
Eidg. Gesundheitsamt	Kanzlist	Gute allgemeine Bildung. Maschinenschreiben, Steno- graphie. Muttersprache deutsch, gute Kenntnis des Französischen	3800 bis 7400	20. Dez. 1939  (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Direktion der eidg. Bauten, Bern	Bauinspektor I. Kl. in Zürich	Architekt oder Hochbautechniker, langjährige praktische Tätigkeit im Hochbau, Fähigkeit zur Leitung eines Verwaltungszweiges, Muttersprache deutsch, gute Kenntnisse der französischen oder italienischen Sprache	9000 bis 12 600	20. Dez. 1939  (2..)
Stellenantritt nach Übereinkunft.				
Direktion der eidg. Bauten, Bern	Architekt II. Kl. oder technischer Beamter II. Kl.; evtl. Techniker I. Kl. der eidg. Bauinspektion in Zürich	Architekt oder Hochbautechniker, mehrjährige Erfahrung in Planbearbeitung, Kostenberechnung und Bauführung. Muttersprache deutsch, gute Kenntnisse der französischen oder italienischen Sprache	7000 bis 10 600 bzw. 5600 bis 9200	20. Dez. 1939  (2..)
Eintritt nach Übereinkunft.				
Direktion der eidg. Bauten, Bern	Techniker II. Kl. der eidg. Bauinspektion in Zürich	Hochbautechniker mit guten praktischen Kenntnissen in Bauführung und Kostenberechnung. Sprachen: deutsch und französisch oder italienisch	4100 bis 7700	20. Dez. 1939  (2..)
Eintritt nach Übereinkunft.				
Eidgenössisches Versicherungsamt	Wissenschaftlicher Experte II. Kl.	Abgeschlossenes Hochschulstudium. Kenntnis der Technik der Lebensversicherung und der Versicherungsmathematik. Muttersprache deutsch	6500 bis 10 100	26. Dez. 1939  (3..)
Armeekommando, Festungssektion, Feldpost	Fortverwalter (Offizier des Materiellen) der Festungsverwaltung Sargans	Grad: Hauptmann oder Stabsoffizier; Maschinen-Ingenieur oder Maschinen-Techniker mit Werkstattpraxis. Kenntnis des Kriegsmaterials. Muttersprache deutsch. Kenntnis des Verwaltungsdienstes erwünscht	6500 bis 10 100	20. Dez. 1939  (2..)
Waffenchef der leichten Truppen	Hauptmann im Instruktionkorps der leichten Truppen	Probendienst als Instruktionaspirant der leichten Truppen	7000 bis 10 600	16. Dez. 1939 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- melde- termin
Waffenchef der leichten Truppen	2 Instruktions- Unteroffiziere II. Kl. der leichten Truppen	Probendienst als Instruktions- Unteroffiziersaspirant der leichten Truppen	3700 bis 7100	16. Dez. 1939 (1.)
Waffenchef der leichten Truppen	Kanzlist der Abteilung für leichte Truppen	Offizier (Hauptmann oder Oberleutnant), gute allge- meine Bildung, Mutter- sprache deutsch und Be- herrschaft der französischen und italienischen Sprache. Kandidat mit Erfahrung im militärischen Kontrollwesen bevorzugt	3800 bis 7400	23. Dez. 1939  (2.)
Die Stelle wird vorläufig im Angestelltenverhältnis besetzt. Dienstantritt raschmöglichst.				
Waffenchef der leichten Truppen	Kanzleihilfe II. Kl. der Abteilung für leichte Truppen	Abgeschlossene kauf- männische Bildung. Ge- wandter Maschinenschreiber und Stenograph	3300 bis 5700	16. Dez. 1939 (1.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt. Die Anstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis.				
Kommando der eidg. Pferde- regieanstalt Thun	Reitlehrer II. Kl. an der eidg. Pferde- regieanstalt	Offizier einer berittenen Waffe. Dienstleistung als Reitlehrer an einer Pferde- anstalt des eidg. Militär- departements. Befähigung zur Remontendressur	6500 bis 10 100	16. Dez. 1939  (1.)
Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt.				
Verwaltung Armee-Motorfahr- zeugpark Thun	Kanzleihilfe I. Kl. des Armee-Motor- fahrzeugparkes in Thun	Gute Allgemeinbildung, Muttersprache französisch und Beherrschung der deutschen Sprache. Ge- wandter Maschinenschreiber und Stenograph	3500 bis 6500	16. Dez. 1939  (1.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Verwaltung Armee-Motorfahr- zeugpark Thun	Meister II. Kl. des Armee-Motor- fahrzeugparkes in Thun	Höherer Unteroffizier. Ab- geschlossene Berufsbildung als Automobilmechaniker mit eidg. Meisterprüfung	3500 bis 6500	23. Dez. 1939  (2.)
Die Anstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis.				
Abteilung für Artillerie	Instruktionsoffizier der Artillerie	Dienst als Instruktions- aspirant	5200 bis 8800	20. Dez. 1939 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- mel- dungs- termin
Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf	3 Techniker I. Kl.	Offizier des Auszuges. Abgeschlossenes Hochschul- oder Technikumsstudium in Maschinenbau; wenn möglich mit Praxis	5600 bis 9200	31. Dez. 1939  (1.)
Die Stellen werden im Angestelltenverhältnis besetzt.				
Direktion der Militärflugplätze Dübendorf	Technikergehilfe I. Kl.	Gelernter Maschinenzeichner, mit längerer Praxis in führendem Unternehmen der Maschinen- baubranche	3600 bis 6800	31. Dez. 1939  (1.)
Die Stelle wird im Angestelltenverhältnis besetzt.				
Kriegsmaterial- verwaltung	Kanzleigehilfe I. Kl. des eidg. Zeughauses in Thun	Unteroffizier. Gute allge- meine und kommerzielle Bildung. Erfahrung im Dienste der Verwaltung. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch	3500 bis 6500	18. Dez. 1939  (1.)
Die Stelle wird durch Beförderung besetzt. Die vorläufige Verwendung im Angestelltenverhältnis bleibt vorbehalten.				
Zollkreisdirektion in Lugano	Kontrollbeamter I. Kl. beim Haupt- zollamt Chiasso-P.V.	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten II. Kl. der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	27. Dez. 1939  (2.)
Zollkreisdirektion in Genf	2 Kontrolleure beim Hauptzollamt Genf- Bahnhof-Frachtgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten II. Kl. der Zollverwaltung bekleiden	6000 bis 9600	20. Dez. 1939  (2..)



## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1939
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	50
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.12.1939
Date	
Data	
Seite	835-840
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 154

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.